

INFOBRIEF 03|2020

Berlin, den 10.06.2020

INHALTSVERZEICHNIS

AUS DER SERVICESTELLE

Eltern-Kind-Gruppen: Die „Hidden Champions“ der Familienbildung	3
Familienbildung für ALLE?! Zwischen Anspruch und Wirklichkeit	3
Dialog-Videokonferenz	4

VERANSTALTUNGEN

Neue Formen innovativer kirchlicher Arbeit mit Familien	4
---	---

ONLINE FORTBILDUNGEN

Gelingende und verbindende Kommunikation	4
Kostenfreier Onlinekurs	5
Erwachsenenbildung-EKHN.blog	5

VERÖFFENTLICHUNGEN

Respekt, Vertrauen & Liebe - Was Kinder von uns brauchen	5
Achtsamkeit - Für Selbstwirksamkeit, Resilienz und Partizipation	5
Das Buch, von dem du dir wünschst, deine Eltern hätten es gelesen (und deine Kinder werden froh sein, wenn du es gelesen hast)	6
Familien leben - Wie Kinder und Eltern gemeinsam wachsen.	6
Sag mir die Wahrheit - Helfende Gespräche mit Kindern bei Krankheit oder Krise der Eltern	6
Kinder wollen. Über Autonomie und Verantwortung	7

STUDIEN

IW Report zur Lebenswelt von Kindern in der Corona Krise	7
Corona - Familien am Limit	8
Corona-Krise erschwert Vereinbarkeit von Beruf und Familie vor allem für Mütter	8
JIM-Studie 2019	8
Neue Daten zum Ernährungsverhalten von Kindern und Jugendlichen	8
Auswirkungen der finanziellen Situation von Familien auf das Wohlbefinden und Verhalten von Kindern	9
Familien in der Covid-19-Krisensituation	9
Wie erleben Jugendliche die Corona-Krise?	9

MATERIALIEN

Projekt #medienvielfalt	10
Die 30 schönsten Zähllieder – Hörbuch	10
Meine kleine Märchen Memo Box	10
INNENLEBEN zur Stärkung der Resilienz	10
Aktiv werden! Für Demokratie – gegen Ausgrenzung	11
Corona-Zeiten: Empfehlungen und FAQ für Fachkräfte in den Frühen Hilfen	11
Moderationskarten für Videokonferenzen	11
Sie ist unser bester Mann! – Wirklich?	11

CHRISTLICH-RELIGIÖSES

Geschichten bis zum Wiedersehen – Jesus, der Freund der kleinen Leute	12
Workout für deine Seele	12

DIGITALES

Familie – digital – stark	12
Digital lokal.	13
Digitale Spiele – Pädagogisch beurteilt	13
Kitu-App: Gemeinsam spielen und bewegen	13
Mit Kindern wachsen	13
SCHAU HIN: „Game of Phones“	13
Liebevolle, elterliche Führung – Wenn der Kragen platzt	14

UND MEHR

#GenerationGrenzenlos 30 unter 30	14
Film über das Programm „Kinderfreundliche Kommunen“	14
Familienalltag in Corona-Zeiten	15
Sind Väter schlechtere Eltern?	15
Beobachtungen in einer veränderten Welt	15
Impressum	16

AUS DER SERVICESTELLE

Forum Familienbildung



familienbildung deutschland

Kath. Bundesarbeitsgemeinschaft für
Einrichtungen der Familienbildung



ELTERN-KIND-GRUPPEN:
Die „Hidden Champions“ der
Familienbildung

SAVE THE DATE

Eltern-Kind-Gruppen: Die „Hidden Champions“ der Familienbildung

23. September 2020 in Kassel

Die Arbeit in den Eltern-Kind-Gruppen ist ein wesentlicher Baustein innerhalb der Familienbildung. Der Fachtag des Netzwerks evangelischer und katholischer Eltern-Kind-Gruppen in Deutschland (NEKED) lenkt den Fokus auf die „Hidden Champions“. Zum einen richtet er den Blick auf deren Bedeutung, zum anderen geht es um konkrete methodische und praktische Fragen.

>>>https://www.eaf-bund.de/documents/Familienbildung/Flyer/200327_Flyer_Eltern-Kind-Gruppen.pdf

Familienbildung für ALLE?! Zwischen Anspruch und Wirklichkeit

14. – 15. Juni 2021 in Magdeburg

Aufgrund der Corona-Krise mussten wir unsere Bundeskonferenz am 8./9. Juni in Magdeburg leider absagen. Wir freuen uns, dass die Fachtagung in einem erweiterten Format im nächsten Jahr stattfinden kann. Bitte merken Sie sich den Termin vor.

>>><https://www.eaf-bund.de/familienbildung/veranstaltungen/kalender/detail/e/bundeskonferenz1>



**FAMILIENBILDUNG
FÜR ALLE?!**

Zwischen Anspruch
und Wirklichkeit

ELTERNCHANCE

Dialog-Videokonferenz

mit Bundesfamilienministerin Frau Dr. Franziska Giffey

Am 21. April 2020 traf Bundesfamilienministerin Frau Dr. Franziska Giffey fünf Elternbegleiter*innen in einer virtuellen Video-Konferenz, um sich mit ihnen über die besonderen Herausforderungen für Familien während der Corona-Krise auszutauschen. In der einstündigen Dialog-Konferenz berichteten die Elternbegleiter*innen, wie sie Eltern und ihre Kinder auch ohne den direkten und persönlichen Kontakt unterstützen und begleiten können. Sie stellten alternative Formate vor, die sich in der derzeitigen Situation besonders bewährt haben und teilten ihre Erfahrungen, Tipps und besonderen Momente, die sie mit den Familien erleben.

>>><http://www.elternchance.de/>

VERANSTALTUNGEN

Neue Formen innovativer kirchlicher Arbeit mit Familien

Ideenwerkstatt, 22. September 2020 in Frankfurt/a.M.

Eine innovative Ideenwerkstatt zum Querdenken, neu Ansetzen und Weiterentwickeln kirchlicher Arbeit mit Familien! Wie Familie heute gelebt wird/gelebt werden kann und was den Familienalltag bestimmt (oder wie der Familienalltag aussieht), das hat sich in den letzten Jahren aufgrund gesellschaftlicher Veränderungen sehr stark gewandelt. Steigende Anforderungen in Arbeitswelt und Schule, zunehmend unsichere finanzielle Rahmenbedingungen, die Veränderlichkeit familiärer Beziehungen und Lebensformen stellen Familien vor große Herausforderungen und wirken sich auf den Familienalltag und die Gestaltung des Zusammenlebens aus. Kirchlich orientierte Arbeit mit Familien muss diese umwälzenden Veränderungen innovativ einbeziehen.

>>><https://www.erwachsenenbildung-ekhn.de/veranstaltungen/events/detail/werkstatt-tag-neue-formen-innovativer-kirchlicher-arbeit-mit-familien/>

ONLINE FORTBILDUNGEN

Gelingende und verbindende Kommunikation

"Es geht nicht darum, nett zu sein, sondern echt." (M. Rosenberg)

Webinar: 22.-23. Juni 2020

Inhalte dieses Online-Einführungsseminars sind:

- Einführung in das Konzept der gewaltfreien Kommunikation und das Vier-Schritte-Modell
- Unterscheidung von Auslöser und Ursache von Gefühlen

- Empathie als Schlüssel zu sich selbst und anderen
- Aufrichtigkeit: Mut finden, zu sich selbst zu stehen

>>>https://www.erev.de/files/falter_105-2020_online_gelingende_und_verb._kommunikation.pdf

Kostenfreier Onlinekurs

Erwachsenenbildung aus Österreich

EBmooc plus ist der offene Onlinekurs für die Erwachsenenbildung in Österreich und vermittelt ErwachsenenbildnerInnen in Lehre, Training und Bildungsmanagement das Wichtigste zum digitalen Arbeiten in der Praxis.

Der Kurs ist kostenfrei, kann zeitlich flexibel absolviert werden und wird durch ein Zertifikat bestätigt.

>>><https://erwachsenenbildung.at/ebmooc/>

Erwachsenenbildung-EKHN.blog

Blog des Fachbereichs Erwachsenenbildung und Familienbildung im Zentrum Bildung der EKHN.

Webinare zu verschiedenen Themen:

>>><https://erwachsenenbildung-ekhn.blog/>

VERÖFFENTLICHUNGEN

Jesper Juul:

Respekt, Vertrauen & Liebe - Was Kinder von uns brauchen



Ob Trotzphasen, Schulstress oder Pubertät: Beziehungen auf Augenhöhe sind der Schlüssel zum Familienglück, auch in schwierigen Zeiten. Der bekannte Familientherapeut Jesper Juul beschreibt die Essenz seiner jahrelangen Arbeit mit Kindern und ihren Eltern. Anhand zahlreicher Alltagssituationen zeigt er: Alle Klippen im Leben mit Kindern lassen sich leichter bewältigen, wenn gegenseitiger Respekt, Vertrauen und Liebe im Zentrum des Familienlebens stehen. Dieses Buch ist das Vermächtnis Jesper Juuls zur Frage, was in der Erziehung wirklich zählt.

>>>https://www.beltz.de/produkt_produktdetails/42919-respekt_vertrauen_liebe.html

Jutta Gruber und Detlev Vogel (Hrsg.):

Achtsamkeit - Für Selbstwirksamkeit, Resilienz und Partizipation

Achtsamkeitspraktiken fördern nicht nur das Wohlbefinden, sondern auch die Kreativität, die Selbstwirksamkeit und die Resilienz. Auch Kinder können, wenn sie lernen, achtsam mit sich zu

sein, sehr davon profitieren. Sie werden aufmerksamer, sammeln neue soziale Erfahrungen und bauen Stress ab. Achtsamkeit hilft Kindern wie Erwachsenen, zur Ruhe zu kommen und sich selber zu ordnen. In diesem Betrifft KINDER werden Beispiele der Integration von Meditation, Atemübungen oder kreativem Spiel für die pädagogische Praxis gezeigt und wie Kinder durch die Erfahrung nichtwertender Annahme Empathie für sich und andere entwickeln können.

>>>https://www.betrifftkindershop.de/epages/61729903.sf/de_DE/?ObjectPath=/Shops/61729903/Products/136

Philippa Perry:

Das Buch, von dem du dir wünschst, deine Eltern hätten es gelesen (und deine Kinder werden froh sein, wenn du es gelesen hast)

»Dies ist kein Erziehungsbuch im engeren Sinn. Es geht darum, wie wir selbst erzogen wurden und welchen Einfluss das auf unsere Elternschaft hat, darum, welche Fehler wir machen werden – vor allem solche, die wir nie machen wollten – und was wir dagegen tun können.«

Philippa Perry

Kann ich meinen Eltern verzeihen? Darf ich eingestehen, dass ich als Mutter oder Vater einen Fehler gemacht habe? Ja, sagt die erfahrene Psychotherapeutin Philippa Perry. Was Kinder brauchen, sind keine falschen Ideale, sondern wahrhaftige Bezugspersonen.

>>><https://www.ullstein-buchverlage.de/nc/buch/details/das-buch-von-dem-du-dir-wuenscht-deine-eltern-haetten-es-gelesen-9783550200748.html>



Hanns Jörg Bachmann, Eva-Mareile Bachmann:

Familien leben - Wie Kinder und Eltern gemeinsam wachsen.

Ein Grundlagenbuch

Ein Novum auf dem Markt der Familienliteratur: Dieses Grundlagenwerk erklärt umfassend und in einem Band, was für die Beziehungen innerhalb der Familie heute entscheidend und förderlich ist. In kompakter Form vermittelt das Vater-Tochter-Autorenduo, was innerfamiliäre Prozesse im Kern ausmacht und wie Kinder die Schlüsselkompetenzen erwerben, die sie für ihr Leben brauchen.

>>><https://www.randomhouse.de/Buch/Familien-leben/Hannsjoerg-Bachmann/Koesel/e536016.rhd>



Karen Glistrup:

Sag mir die Wahrheit - Helfende Gespräche mit Kindern bei Krankheit oder Krise der Eltern

Ob Lebenskrise, Krankheit oder Trauer: Was Eltern zu schaffen macht, belastet auch ihre Kinder. Dieses Buch ermutigt dazu, mit Kindern altersgemäß ins Gespräch zu kommen und zeigt Wege zum Verständnis ihrer Gefühls- und Gedankenwelten. Gesprächspartner des Kindes

können der stabilere Elternteil sein, aber auch Verwandte, Freunde, Erzieherinnen und Lehrer oder – falls möglich – der betroffene Elternteil selbst. Alles Verdrängte verliert an Schrecken, sobald es kindgerecht ausgesprochen ist. So helfen offene Gespräche nicht nur gegen kindliche Ängste und Schuldgefühle, sie entlasten auch die Erwachsenen.

>>>https://www.beltz.de/sachbuch_ratgeber/buecher/produkt_produktdetails/31129-sag_mir_die_wahrheit.html

Barbara Bleisch und Andrea Büchler:

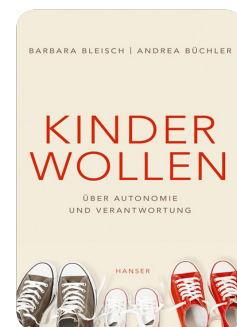
Kinder wollen.

Über Autonomie und Verantwortung

Kinder bekommen – was bedeutet das heute? Dieses Buch bietet Argumente für alle, die sich mit dem Kinderwunsch auseinandersetzen.

Warum wollen wir überhaupt eigene Kinder? Dürfen wir entscheiden, welche Kinder wir bekommen und welche nicht? Ist es für Kinder irgendwann zu spät? Und welche Technologien dürfen wir nutzen auf dem Weg zum Wunschkind? Früher entschied das Schicksal, ob wir Kinder bekommen und welche Kinder wir bekommen. Heute ist es zunehmend steuerbar. Vielseitig, diskussionsfreudig und zugänglich ergründen die Philosophin Barbara Bleisch und die Rechtswissenschaftlerin Andrea Büchler, wie weit unsere Autonomie bei der Reproduktion reicht und welche Verantwortung die neu gewonnene Freiheit mit sich bringt – für zukünftige Mütter und Väter, für unsere Kinder, aber auch für uns als Gesellschaft.

>>><https://www.hanser-literaturverlage.de/buch/kinder-wollen/978-3-446-26575-2/>



STUDIEN

IW Report zur Lebenswelt von Kindern in der Corona Krise

Geschlossene Schulen und Kitas sowie gesperrte Spiel- und Sportplätze beschnitten den Alltag vieler Kinder und Jugendlicher stark. Erwachsenen mache die eingeschränkte Bewegungsfreiheit im öffentlichen Raum ebenfalls zu schaffen. Gerade in Ballungsgebieten und Großstädten hätten die Menschen nicht so viel Natur zum Ausweichen zur Verfügung wie auf dem Land. „Mangelnde Bewegung, aber auch fehlender Zugang zu Tageslicht und frischer Luft kann sich negativ auf die psychische und körperliche Verfassung auswirken“, sagte BiB-Forschungsdirektor und Präsident der eaf Dr. Martin Bujard am 30. April der Deutschen Presse-Agentur. Anders als in Ländern wie Italien und Spanien sei in der Corona-Krise Bewegung und Sport im öffentlichen Raum in Deutschland zwar erlaubt, solange die Abstände gewahrt blieben. Die Aufforderung „Bleibt zu Hause!“ trage aber mit dazu bei, dass viele dies nicht nutzten.

>>>https://www.landesfamilienrat.de/images/IW-Report_2020_Hausliche_Lebenswelten_Kinder.pdf

Helen Knauf:

Corona - Familien am Limit

Die COVID-19-Pandemie hat unmittelbare Auswirkungen auf das Leben der Familien in Deutschland. Die Schließung der Schulen, Kitas, Spielplätze und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf stellt für Familien eine große Herausforderung dar. Wie Familien diese Ausnahmezeit bewältigen, untersucht Frau Prof. Helen Knauf in dem beigefügten Beitrag „Corona – Familien am Limit“ anhand der Auswertung von Familienblogs.

>>><https://www.kas.de/documents/252038/7995358/Corona+%E2%80%93+Familien+am+Limit.pdf/a31e9a94-9f27-e738-89cd-ac00b4d270b4?version=1.0&tt=1588687485712>

DIW:

Corona-Krise erschwert Vereinbarkeit von Beruf und Familie vor allem für Mütter

Erwerbstätige Eltern sollten entlastet werden

Zitat: „Es war schon vor der Corona-Zeit so, dass Mütter im Durchschnitt deutlich mehr Kinderbetreuung und Hausarbeit übernommen haben. Wir vermuten, dass aufgrund der gleichen Mechanismen, die zu dieser Ungleichverteilung geführt haben, auch derzeit vor allem Frauen den größten Teil der zusätzlichen Last schultern.“ Julia Schmieder

>>>https://www.diw.de/documents/publikationen/73/diw_01.c.787652.de/20-19-1.pdf

JIM-Studie 2019

Aktuell haben etwa drei von vier Familien ein Abonnement für einen Video-Streaming-Dienst wie beispielsweise Netflix oder Amazon Prime Video abgeschlossen. Jeweils etwa jede/-r Zweite nutzt zum Musikhören YouTube oder das Liveprogramm bei Radiosendern. YouTube ist, mit deutlichem Abstand zu WhatsApp und Instagram, das beliebteste Online-Angebot unter Jugendlichen.

>>><https://www.mpfs.de/studien/jim-studie/2019/#c349>

Neue Daten zum Ernährungsverhalten von Kindern und Jugendlichen

Eine neue Analyse des Robert Koch-Instituts hat den Konsum von Fast Food, von Energydrinks und von Bio-Lebensmitteln bei Kindern und Jugendlichen untersucht und Zusammenhänge zu verschiedenen Faktoren hergestellt. So konsumieren über 60 Prozent der Kinder zwischen sechs und elf Jahren teilweise Bio-Lebensmittel. 23 Prozent der 12- bis 17-Jährigen gelten als „Hochkonsumenten“ von Fast Food.

>>>https://www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/JoHM/2020/JoHM_Inhalt_20_01.html

Studie des Deutschen Jugendinstituts (DJI):

Auswirkungen der finanziellen Situation von Familien auf das Wohlbefinden und Verhalten von Kindern

Am stärksten unter Armut leiden Kinder, die bei Alleinerziehenden oder in komplexen Patchwork-Familien aufwachsen. Die Corona-Krise dürfte deren Situation noch verschärfen. Jedes fünfte Kind in Deutschland lebt in Armut oder ist von Armut bedroht. Statistisch gesehen, sind diese Kinder häufiger krank und sozial isoliert, haben weniger gute Noten in der Schule und langfristig schlechtere Perspektiven als Kinder aus gut situierten Familien. Doch wie wirkt sich die finanzielle Situation einer Familie auf das Wohlbefinden und das Verhalten der Kinder aus? Das untersuchten Dr. Valerie Heintz-Martin und Dr. Alexandra Langmeyer vom Deutschen Jugendinstitut (DJI). Die beiden Wissenschaftlerinnen verglichen verschiedene Familienformen und stießen auf deutliche Unterschiede.

>>><https://www.dji.de/veroeffentlichungen/aktuelles/news/article/746-arm-und-ungluecklich.html>

COSMO-Umfrage:

Familien in der Covid-19-Krisensituation

Wie gut gelingt es, ein positives Familienklima aufrecht zu erhalten? Inwieweit sind Familien mit Kindern besonders belastet? Erste Erkenntnisse zu diesen und ähnlichen Fragen liefert eine Sonderauswertung der COSMO-Umfrage, an der die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) beteiligt ist. Das Nationale Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) stellt hier Ergebnisse vor.

>>><https://www.fruehehilfen.de/forschung-im-nzfh/forschung-zu-corona/cosmo-umfrage-familien-in-der-covid-19-krisensituation/>

Wie erleben Jugendliche die Corona-Krise?

Ergebnisse einer bundesweiten Studie

Dieses Papier präsentiert erste Ergebnisse der bundesweiten Studie JuCo – Erfahrungen und Perspektiven von jungen Menschen während der Corona-Maßnahmen. Die Befragung wurde vom Forschungsverbund "Kindheit – Jugend – Familie in der Corona-Zeit" umgesetzt, der sich aus den Universitäten Hildesheim, Frankfurt und Bielefeld zusammensetzt. Die Auskünfte von über 5.000 Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 15 und 30 Jahren sind in die Analysen eingeflossen und zeigen auf, wie es den jungen Menschen geht und welche Botschaften sie haben.

>>><https://hildok.bsz-bw.de/frontdoor/index/index/docId/1078>



MATERIALIEN

Projekt #medienvielfalt

Medienempfehlungen, Aktionsideen und Webinar für Kita-Fachkräfte und Eltern

Musik regt zum Mitmachen an – zum Klatschen, Hüpfen, Mitsingen. Über Lieder und Reime lernen Kinder spielerisch neue Wörter und entwickeln ein sicheres Sprachgefühl. Und nicht nur das: Musik passt besonders gut zum Vorlesen und Geschichtenerzählen. Deshalb bietet die Stiftung Lesen in ihrer sechsten Ausgabe von #medienvielfalt viele Tipps, mit welchen Medien eine musikalische Vorlesestunde abwechslungsreich gestaltet werden kann.

Die Empfehlungsliste steht kostenfrei zum Download bereit.

>>>www.stiftunglesen.de/medienvielfalt

Bastian Pusch und Kay Poppe:

Die 30 schönsten Zähllieder – Hörbuch



Spaßiger Zahlentanz im Kinderzimmer! Mit Musik ist alles so viel schöner! Unverzichtbar für alle kleinen Zahlenjongleure. Mit klassischen Liedern wie *1, 2, 3 im Sauseschritt*, *Zehn kleine Zappelmänner*, *Morgens früh um sechs*, *Mein Hut, der hat 3 Ecken*, *Three Little Kittens* und vielen anderen Songs zum ersten Kennenlernen der Zahlen bringen die 30 beliebtesten Zähllieder ganz viel musikalischen Spaß ins Kinderzimmer.

>>><https://www.oetinger.de/buch/die-30-schoensten-zaehllieder/4260173788495>

Meine kleine Märchen Memo Box

Die Märchenstunde beginnt! Jedes der drei enthaltenen Märchen ist in zwölf Szenenbilder zerlegt. Sie liegen verdeckt in der Tischmitte und der Spieler am Zug muss sie nach und nach aufdecken. Das klingt einfach. Doch ein gutes Gedächtnis ist wichtig: Denn es kann nur derjenige gewinnen, der die zwölf Szenenbilder fehlerfrei und in der richtigen Reihenfolge aufdecken kann. Die kleine Märchenbox enthält außerdem die drei beliebtesten Märchen der Gebrüder Grimm zum Nachlesen: *Hänsel und Gretel*, *Schneewittchen* und *Rotkäppchen*.

>>><https://www.moses-verlag.de/meine-kleine-maerchen-memo-box.html>



Niedersächsische Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe)

INNENLEBEN zur Stärkung der Resilienz

Do-it-yourself-Kartenspiel

„Mit INNEN-LEBEN bekommen Sie ein Werkzeug in die Hand, mit dem Sie Ihre ganz eigenen, auf Sie zugeschnittenen, stärkenden Sätze generieren können. Diese Sätze regen einerseits konkret Lösungen für spezifische Anliegen an. Auf der anderen Seite orientieren sie sich an den grundlegenden menschlichen Bedürfnissen nach Sicherheit, Autonomie, Beziehung und Selbstwertstärkung. INNEN-LEBEN funktioniert somit gleichermaßen als Krisenprävention und Kriseninterventi-

on – praktisch, simpel und daheim." Sabine Ebersberger und Michael Bohne

>>>https://www.nifbe.de/images/nifbe/Aktuelles_Global/2020/INNEN-LEBEN_-_ein_Kartenset_fur_beispiellose_Zeiten.pdf

Aktiv werden! Für Demokratie - gegen Ausgrenzung

Pädagogische Handreichung

Die Kompetenzstelle gegen Rechtspopulismus der Diakonie Deutschland hat eine pädagogische Handreichung herausgebracht.

Es wird unter anderem folgenden Fragen nachgegangen:

- Was ist das: Diskriminierung? Hate Speech? Rechtspopulismus?
- Wie können wir Ausgrenzungen in der sozialen Arbeit vorbeugen?
- Wie können wir aktiv für Gleichwertigkeit in Vielfalt eintreten?

Das Heft bündelt diakonische Perspektiven, fachliche Hintergrundtexte, Methoden zur Seminargegestaltung, Literaturtipps. Eine Handreichung für alle, die sich handlungsfähig machen wollen.

>>>https://www.diakonie.de/fileadmin/user_upload/Handreichung_Aktiv_werden_fuer_Demokratie_gegen_Ausgrenzung.pdf

Corona-Zeiten: Empfehlungen und FAQ für Fachkräfte in den Frühen Hilfen

Durch das neuartige Coronavirus sind die Fachkräfte in den Frühen Hilfen in ihrem Arbeitsalltag von Umstellungen und Einschränkungen stark betroffen. Auf dieser Seite veröffentlicht das Nationale Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) Empfehlungen für Fachkräfte sowie Antworten auf häufige Fragen und Linktipps.

>>><https://www.fruehehilfen.de/index.php?id=2783>

Moderationskarten für Videokonferenzen

Aktuell vergeht ja kaum ein Tag, der ohne Videokonferenz auskommt. Und wahrscheinlich hat auch jede*r schon mit der ein oder anderen technischen und/oder organisatorischen Schwierigkeit zu kämpfen gehabt. Entstanden sind 18 Motive, die auf zwei DIN A4-Seiten ausgedruckt, zugeschnitten und ggf. einlaminieren werden können. Im Bedarfsfall können sie schnell vor die Webcam gehalten werden, ohne dass ein*e Konferenzteilnehmer*in im Redefluss unterbrochen werden muss.

>>><https://www.gmk-net.de/2020/04/21/moderationskarten-fuer-videokonferenzen/>

Sie ist unser bester Mann! – Wirklich?

Tipps für eine geschlechtergerechte Sprache

Die Broschüre, herausgegeben von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und dem Evangelischen Werk für Diakonie und Entwicklung e.V. (EWDE), ist in einer überarbeiteten Neuauflage erschienen. Die Handreichung bietet viele Beispiele für geschlechtergerechtes Formulieren. „Als

evangelische Kirche möchten wir alle Menschen ansprechen. Eine geschlechtssensible Verwendung von Sprache trägt dazu bei, dass dies gelingt", erklärt Kristin Bergmann, Leiterin des Referates für Chancengerechtigkeit der EKD. Wie das im kirchlichen und diakonischen Bereich funktionieren kann, zeigt die Broschüre.

>>>https://www.ekd.de/ekd_de/ds_img/assets_195_x/Sie_ist_unser_bester_Mann_Gendergerechte_Sprache_2020.pdf

CHRISTLICH-RELIGIÖSES

Anke Johanna Scholl:

Geschichten bis zum Wiedersehen - Jesus, der Freund der kleinen Leute

Ein Egli-Bilderbuch:

>>><https://www.seele-und-sorge.de/wp-content/uploads/2020/04/Geschichten-bis-zum-Wiedersehen.pdf>

Workout für deine Seele

Joggen, Schwimmen, Radfahren, Wandern – wir wissen, wie wichtig es ist, uns fit zu halten. In unserem stressigen Alltag sehnen wir uns nach Ausgleich. Aber nicht nur der Körper – auch unsere Spiritualität braucht Aufmerksamkeit und Freiraum. Die App der Evangelischen Landeskirche Hannover hilft dir, mitten im Alltag Gottes Gegenwart zu entdecken. Lass dich inspirieren mit den Klosterübungen im Smartphone-Format.

>>><https://xracs.de/>

DIGITALES

Familie - digital - stark

Kinderrechte im Netz

Infos und Tipps für Eltern und pädagogische Fachkräfte zur Medienerziehung

Internet, Smartphone und digitale Geräte verändern die Alltagswelt von Kindern und Jugendlichen. Sie sollen von den Chancen der Digitalisierung profitieren. Schutz, Befähigung und Teilhabe sind ihr Recht. Um damit verbundenen Herausforderungen zu begegnen, hat jugendschutz.net im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend Basiswissen und praktische Hilfen zum Thema in dieser Broschüre aufbereitet.

>>><https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/familie---digital---stark---kinderrechte-im-netz/86410>

Digital lokal.

Wie Medienerziehung vor Ort gelingen kann

Neben Hinweisen, Tipps und Beispielen aus der Arbeit der „Lokalen Netzwerke für ein Gutes Aufwachsen mit Medien“ findet man in dieser Broschüre eine Checkliste zur Gründung eines "Lokalen Netzwerks" sowie weitere informative Links und Hinweise zum Thema Medienerziehung.

>>><https://www.gutes-aufwachsen-mit-medien.de/informieren/materialien.cfm/key.1630/aus.11>

Digitale Spiele - Pädagogisch beurteilt

Diese Broschüre soll Eltern, Pädagoginnen und Pädagogen, Fachkräften und allen Interessierten eine Hilfestellung im Umgang mit digitalen Spielen geben. Neben praktischen Hinweisen z. B. auf Chatfunktionen und mögliche Zusatzkosten gibt es natürlich auch eine Altersempfehlung. Dabei wurde nicht nur die fachliche Meinung von Medienpädagoginnen und Medienpädagogen beachtet, sondern auch die Beurteilung von Kindern und Jugendlichen, die die Spiele gemeinsam getestet und beurteilt haben.

>>><https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/digitale-spiele---paedagogisch-beurteilt/148782>

Kitu-App: Gemeinsam spielen und bewegen

Diese kostenfreie App bringt Spaß, Spiel und Bewegung und stellt all unsere Muskeln auf die Probe. Beim gemeinsamen "Entengang", "Berg-steigen", "Frosch-hüpfen" oder "Hampelmann" kommen auch die Lachmuskeln nicht zu kurz. Mit der App können sich Familien, pädagogische Fachkräfte und Lehrkräfte in den App-Stores ein Hilfsmittel herunterladen, das ihnen kreative Anregungen für die alltägliche Bewegungszeit gibt!

>>><https://www.kinderturnstiftung-bw.de/kitu-app-gemeinsam-spielen-bewegen/>

Podcast

Mit Kindern wachsen

In der ersten Folge spricht Christina Raftery, Mitherausgeberin der Zeitschrift „Mit Kindern wachsen“ mit Lienhard Valentin über Familienleben zwischen äußeren Erwartungen und inneren Ressourcen – und was dies alles mit dem vermeintlich perfekten Kuss zu tun hat ... In der zweiten Folge sprechen Lienhard Valentin und die „Mit Kindern wachsen“-Autorin Julia Grösch über Achtsamkeit und unerwartete Entdeckungschancen, wenn wir uns vom Druck der Perfektion verabschieden.

>>><https://mkw.podbean.com/>

Podcast

SCHAU HIN: „Game of Phones“

In Folge zwölf von „Game of Phones“ ist Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey zu Gast. Robin Blase spricht mit der Ministerin über Mediennutzung in der Corona-Zeit und die Novellierung des Jugendschutzgesetzes für mehr Schutz von Kindern und Jugendlichen im digitalen Raum.

Wie das Bundesministerium internationale Konzerne zu mehr Jugendschutz bewegen will und was sich für Eltern und Heranwachsende in Zukunft ändern könnte, erklärt Dr. Franziska Giffey in unserem Podcast.

>>><https://www.schau-hin.info/mediathek/game-of-phones-jugendschutzgesetz-mit-bundesfamilienministerin-dr-franziska-giffey>

Podcast

Liebevolle, elterliche Führung - Wenn der Kragen platzt

»Sagen Sie mal: Ist Eltern sein nicht der schwierigste Beruf auf der Welt?« Die Frage einer Seminarteilnehmerin war für mich deshalb interessant, weil Erziehung und Elternschaft als Beruf ausgewiesen wurden. In der Tat, Kinder auf ihrem Weg ins Leben zu begleiten, ist eine Herausforderung und eine der größten Herzensangelegenheiten, die man sich vorstellen kann. Mit unseren Kleinkindern, Kindern, Jugendlichen würdevoll umzugehen und zur gleichen Zeit die Führung und die Verantwortung als Erwachsene zu übernehmen, ist die Kunst des Elternseins.

>>><https://open.spotify.com/episode/3NFhlqpcOVJvWK80iqhakE>

UND MEHR

Instagram-Kampagne

#GenerationGrenzenlos 30 unter 30

Hertie-Stiftung zu 30 Jahre Deutsche Einheit

Mit #GenerationGrenzenlos soll eine Brücke von 1989 in die Zukunft geschlagen und herausragendes Engagement junger Menschen sichtbar gemacht werden. Die 30 Alltagshelden stammen aus 14 Bundesländern und engagieren sich in den Themenfeldern Integration, kulturelle Vielfalt, Nachhaltigkeit, Inklusion, Chancengleichheit, politische Bildung oder im Rettungsdienst für unsere Gesellschaft.

>>><https://www.generation-grenzenlos.de/>

Film über das Programm „Kinderfreundliche Kommunen“

Eine Reise durch Deutschland Grenzenlos

Im neuen Filmclip stellt die Sprecherin die Arbeit des Vereins Kinderfreundliche Kommunen vor und lernt die unterschiedlichen Programmschritte auf den Weg zur Kinderfreundlichen Kommune kennen. Von der Vereinbarungsunterzeichnung, zur Siegelverleihung über das Halbzeitgespräch und die Zukunftswerkstatt: Kim konnte einen Eindruck von jedem einzelnen dieser Schritte gewinnen. Jede Kommune des Vorhabens steht dabei vor individuellen Herausforderungen, doch sie alle eint

das Ziel, ihre Stadt oder Gemeinde kinderfreundlicher machen zu wollen.

>>><http://www.kinderfreundliche-kommunen.de/startseite/programm/unser-programm/>

Familienalltag in Corona-Zeiten

Ein unfreiwilliges Experiment

Zwischen Homeschooling und Homeoffice – Moderatorin Collien Ulmen-Fernandes beleuchtet, wie die aktuelle Situation das Leben von Familien verändert. Sie spricht dafür mit Expert*innen und mit Familien, die ihren neuen Alltag in Videotagebüchern festhalten.

>>><https://www.zdf.de/dokumentation/familien-allein-zu-haus>

Mai Thi Nguyen-Kim

Sind Väter schlechtere Eltern?

„Lass das mal lieber die Mama machen!“

Viele Mütter klagen über ungleiche Rollenverteilung in der Erziehung. Gleichzeitig sagt man Müttern nach, sie seien einfach die „besseren Eltern“ und hätten nun einmal eine ganz besondere Bindung zum Kind, allein schon durch die Schwangerschaft. Was sagt die Wissenschaft dazu? Wir betrachten Väter und ihre „Elternkompetenz“ hormonell, neurologisch, psychologisch und anthropologisch ... und irgendwie hat das Ganze sogar mit der Coronakrise zu tun.

>>>https://www.youtube.com/watch?v=TkkHKU_ILqU&feature=youtu.be

Blog aus der Evangelischen Akademie

Beobachtungen in einer veränderten Welt

Wie verbringen wir diese Zeit der Einschränkungen, der Sorgen und der neuen Wege? Die Akademie stellt Überlegungen an zu Themen, die in Corona-Zeiten aktuell werden, und solchen, die jetzt vor neuem Hintergrund gedacht und diskutiert werden sollten.

>>><https://www.eaberlin.de/nachlese/chronologisch-nach-jahren/2020/blog-beobachtungen-in-einer-veraenderten-welt/>

Impressum



Redaktionsschluss: 9. Juni 2020

V.i.S.d.P.: Andreas Zieske

Redaktion: Ulrike Stephan

Über Anregungen, Rückmeldungen und geeignete Veranstaltungshinweise für kommende Ausgaben unseres Infobriefs freut sich Ulrike Stephan. E-Mail: stephan@eaf-bund.de

Weitere aktuelle Informationen und Veröffentlichungen sind unter http://www.eaf-bund.de/familienbildung/ueber_uns/forum_familienbildung zu finden.

Die Fachzeitschrift der eaf, die Familienpolitischen Informationen (FPI), erscheint vier Mal jährlich. Sie kann bei der Bundesgeschäftsstelle (Einzelheft 2,50 € / Jahresabonnement 7,00 €) bestellt werden: www.eaf-bund.de. Mitglieder des Forums Familienbildung erhalten die FPI kostenlos.